



25. Juli 2024 | OXG Glasfaser GmbH

## Auf dem Weg zur Gigabit-Gesellschaft

### OXG baut mehr als 14.000 Glasfaseranschlüsse in Heidelberg

- **OXG kündigt umfassende Infrastrukturmaßnahme in Heidelberg an.**
- **Im ersten Schritt wird OXG mehr als 14.000 Haushalte in Kirchheim, Pfaffengrund und Weststadt mit Glasfaser versorgen.**
- **Der OXG-Glasfaseranschluss ist für Eigentümer\*innen und Bewohner\*innen kostenlos.**
- **Open Access: Das Glasfasernetz ist offen für alle Telekommunikationsunternehmen.**

Die Digitalisierung ist eines der wichtigsten Ziele der Bundesregierung. Bis 2030 sollen in Deutschland flächendeckende Glasfasernetze entstehen. OXG wird Heidelberg auf dem Weg der Digitalisierung einen großen Schritt voranbringen. Das Infrastrukturunternehmen wird in der Stadt zunächst ca. 14.000 Haushalte mit Glasfaser versorgen. Das Projekt befindet sich zurzeit in der Planungsphase – Erweiterungen folgen. Initial übernimmt Vodafone die Vermarktung der Anschlüsse sowie die Bereitstellung von Diensten wie Telefonie, Internet und TV. Weitere Kooperationen folgen.

Dr. Sören Trebst, CEO von OXG: „Glasfaser ist die Grundlage für Innovation, Fortschritt und Wachstum. Ich freue mich daher sehr, dass wir in Heidelberg mehr als 14.000 Haushalte mit zukunftssicherer Glasfaser versorgen werden. Was den OXG-Anschluss so besonders macht: Wir setzen auf ein offenes Netz, das wir den Anwohnerinnen und Anwohnern ohne Kosten und zusätzlichen Aufwand zur Verfügung stellen. Lassen Sie sich also an das OXG-Glasfasernetz anschließen und profitieren Sie von einer großen Anbieter- und Produktfreiheit. Alles, was wir dafür benötigen, ist die Zustimmung der Eigentümer\*innen.“

### Was spricht für Glasfaser?

OXG baut in Heidelberg echte FTTH-Anschlüsse. Die Abkürzung FTTH steht für „Fiber To The Home“ und beschreibt eine moderne Anschlussmethode, bei der die Glasfaserleitung bis in die Wohnung oder ins Haus verlegt wird. Auf das klassische Kupferkabel wird gänzlich verzichtet.

Glasfaser gilt als Technologie von morgen – und das aus guten Gründen. Schon heute ermöglichen FTTH-Anschlüsse Highspeed-Geschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s und perspektivisch mehr. Da jede Wohneinheit einen eigenen Anschluss bekommt, ist die Übertragungsqualität auch bei starker Nutzung verlässlich gut und störungsfrei. Für Eigentümer\*innen ist die von Fachexpert\*innen prognostizierte Wertsteigerung<sup>1</sup> besonders attraktiv. Schließlich ist Glasfaser nicht nur ein gutes Argument beim Verkauf einer Immobilie, sondern auch wichtiges Kriterium für Bewohner\*innen.

---

<sup>1</sup> Quelle: Haus & Grund RHEINLANDWESTFALEN ([www.hausundgrund-verband.de](http://www.hausundgrund-verband.de)) Stand 07/2023 | Änderungen und Irrtum vorbehalten.



## Was spricht für OXG?

OXG steht für „Open Access Glasfaser“. Open Access bedeutet, dass OXG ein offenes Glasfasernetz mit einer freien Anbieterwahl baut. Neben Vodafone haben auch andere Internetanbieter die Möglichkeit, Endkundenprodukte über die neue Glasfaserinfrastruktur anzubieten. Durch diesen Ansatz können Bewohner\*innen frei entscheiden, welchen der über das OXG-Glasfasernetz regional verfügbaren Anbieter sie für ihren Internetzugang nutzen wollen.

Da das Glasfasernetz von OXG an andere Telekommunikationsanbieter vermietet wird, bietet das Unternehmen den Glasfaseranschluss ohne Kosten und ohne zusätzlichen Aufwand: weder für Eigentümer\*innen der Immobilie noch für Bewohner\*innen. Um den Glasfaseranschluss bauen zu können, benötigt OXG lediglich die Zustimmung der Eigentümer\*innen.

## Gut informiert

Der Ausbau erfolgt unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG benötigt für den Ausbau lediglich die Zustimmung der Eigentümer\*innen. In Kürze werden hierfür Vodafone-Medienberater\*innen im Auftrag von OXG vor Ort sein und über die Anschlussmöglichkeiten beraten. Daneben können Eigentümer\*innen schon heute eine Online-Zustimmung über die Website <https://www.oxg.de/zustimmen> geben.

Weitere Informationen zum Ausbau in Heidelberg erhalten Interessierte auf der Seite <https://www.oxg.de/ausbaugebiete/heidelberg-und-dossenheim/>.

## Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und einen maßgeblichen Beitrag zum flächendeckenden Infrastrukturausbau in Deutschland zu leisten – kostenlos und ohne das Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfasernetz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. In den nächsten Jahren wird eine Glasfaserversorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfasernetz und sorgt für Flexibilität und Freiheit bei der Anbieterwahl. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Weitere Informationen unter [www.oxg.de](http://www.oxg.de)

## Ansprechpartnerin

Tomke Hollander  
Expertin für Public Relations & Pressesprecherin  
[Tomke.Hollander@oxg.de](mailto:Tomke.Hollander@oxg.de)

**OXG Glasfaser GmbH** | Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf | [www.oxg.de](http://www.oxg.de)  
Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter  
Handelsregister: Amtsgericht Düsseldorf, HRB 99292 | Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf